

Buchrezension- Die Judenbuche

von Lea Zindel

Worum es geht

Die Novelle „Die Judenbuche“ von Annette von Droste Hülshoff beruht auf einer wahren Begebenheit und spielt im Jahr 1738 bis 1789.

Der Hauptcharakter des Buches ist Friedrich Mergel. Es wird sein Leben von der Geburt bis zum erwachsenen Mann beschrieben.

Friedrich hat eine Mutter, die Margret Mergel heißt. Sie ist sehr streng zu ihrem Sohn. Sein Vater heißt Hermann Mergel. Friedrich und Hermann haben ein gutes Verhältnis zueinander.

In dieser Novelle gibt es eine große Kehrtwendung, die Friedrichs Leben stark verändert. Es passiert viel Negatives, was Friedrich nicht gut verarbeiten kann.

In seinem späteren Leben steht er irgendwann allein da und muss sich durch die schwierige Zeit durchkämpfen.

Allerdings ist Friedrich nicht immer so unschuldig...

Meine Meinung dazu

Im Großen und Ganzen gefällt mir das Buch.

Ich konnte gut die Gefühle und Gedanken der Personen nachvollziehen.

Außerdem wird in dieser Novelle einiges offen gelassen, sodass man viel interpretieren kann.

Es gab aber auch etwas, was mir nicht gefallen hat.

Die ersten beiden Seiten konnte ich beim Lesen zunächst nicht ganz verstehen. Als wir uns die einzelnen Textstellen im Unterricht nochmal angeschaut haben, wurde es mir klarer und ich konnte den Zusammenhang gut erkennen.

Außerdem hat mir nicht gefallen, dass sich viele Ereignisse hinausgezögert haben und man dadurch keinen klaren Überblick hatte.

Mein Fazit

Ich empfehle das Buch sehr für den Unterricht, da man viel über diese Novelle sprechen und jeder seiner eigenen Interpretation freien Lauf lassen kann.

Für eine Bettlektüre empfehle ich das Buch nicht, weil man mehr darüber nachdenken muss, um den Zusammenhang zu verstehen.

Ich hätte mir das Buch für zuhause nicht gekauft, aber ich finde es schön, auch mal andere Arten von Büchern zu lesen.

Im Gesamtbild hat mir das Buch gut gefallen und ich würde es an die weiterempfehlen, die gerne etwas knobeln und die eigene Kreativität und Meinung ausleben wollen.